

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen – Nadja Berger**

### **1. Geltungsbereich und anwendbares Recht**

- (1) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Vertragsverhältnisse zwischen Nadja Berger, Fontaneallee 15, 15732 Eichwalde, Deutschland, [www.NadjaBerger.de](http://www.NadjaBerger.de) und [www.Samtstein.de](http://www.Samtstein.de) (nachfolgend „Vertragspartner“ genannt) und dem jeweiligen Kunden, unabhängig davon, ob dieser als Verbraucher oder Unternehmer handelt.
- (2) Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugeordnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
- (3) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts sowie des internationalen Privatrechts, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Dies gilt insbesondere, wenn: - der Kunde Unternehmer ist, - der gewöhnliche Aufenthalt des Kunden in Deutschland liegt oder - der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Nicht-EU-Staat hat.
- (4) Hat der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, bleibt der Schutz durch zwingende gesetzliche Bestimmungen des Staates unberührt, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
- (5) Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung dieser AGB.
- (6) Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung oder Bestellung ausgewiesenen Preise.
- (7) Etwaige Rabattaktionen oder Sonderangebote sind zeitlich oder mengenmäßig beschränkt und begründen keinen Anspruch auf zukünftige Preisnachlässe.
- (8) Die Vertragssprache ist ausschließlich Deutsch.
- (9) Abweichende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, es sei denn, der Vertragspartner stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zu.

### **2. Vertragsgegenstand**

- (1) Vertragsgegenstand sind die vom Vertragspartner angebotenen Leistungen, insbesondere: - Beratungen und Einzelcoachings, - Online-Programme und Ausbildungen, - Kurse, Schulungen, Webinare und Gruppensitzungen, - Live-Events, Membership, - digitale Inhalte (z. B. Audio-/Videoformate, PDF-Dateien), - physische Produkte (wie Bücher, CDs).
- (2) Sämtliche auf den Websites des Vertragspartners dargestellten Inhalte stellen kein verbindliches Angebot im rechtlichen Sinne dar, sondern eine unverbindliche Einladung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden.

### **3. Vertragsschluss und Vertragsbedingungen**

- (1) Ein Vertrag kann durch verschiedene Kommunikationswege zustande kommen, insbesondere durch: - persönliche oder fennmündliche Vereinbarung (z.B. im Erstgespräch), - E-Mail, Messenger, per Post, - Buchung über die Webseite des Vertragspartners, - Bestätigung einer Zahlungsaufforderung, - oder den Kauf über den externen Zahlungsanbieter Copecart.

(2) Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das freibleibende Angebot des Vertragspartners durch Zahlung oder ausdrückliche Annahme bestätigt. Mit der Annahme erkennt der Kunde die Geltung dieser AGB an.

(3) Für sämtliche Angebote ist die Zahlung grundsätzlich per Vorkasse zu leisten. In Ausnahmefällen kann – bei ausdrücklicher individueller Vereinbarung – eine Zahlung per Lastschrift erfolgen.

#### **4. Zahlungsabwicklung über Drittanbieter**

Ein Teil der Leistungen wird über den externen Zahlungsanbieter Copecart angeboten. In diesen Fällen erfolgt die Vertrags- und Zahlungsabwicklung durch Copecart. Der Widerruf kann sowohl gegenüber Copecart als auch gegenüber dem Anbieter erklärt werden.

#### **5. Preise**

Die auf der Website angegebenen Preise verstehen sich als Endpreise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer (Bruttopreise).

#### **6. Besondere Bestimmungen für Beratungen und Einzelcoachings**

(1) Die vom Vertragspartner angebotenen Leistungen wie „Hellsichtig-Mediale Beratungen“, „Channelings“ und sogenannte "Soul Healing Sessions" stellen rein beratende Dienstleistungen dar. Sie beinhalten keine Heilversprechen, stellen keine Therapie dar und ersetzen weder medizinische, psychologische noch psychotherapeutische Behandlungen.

(2) Bestehen beim Kunden bekannte psychische Erkrankungen (z. B. Depression, Angststörung, Traumafolgestörung), ist vor der Inanspruchnahme der Leistungen eine Rücksprache mit dem behandelnden Arzt oder Therapeuten erforderlich. Der Vertragspartner behält sich vor, die Beratung bei fehlender Eignung abzulehnen oder abzubrechen.

(3) Ein konkreter Erfolg wird nicht geschuldet. Die Wirksamkeit der Beratung ist maßgeblich von der aktiven Mitwirkung des Kunden abhängig.

(4) Für alle Termine gibt es eine entsprechende Warteliste. Die Länge der Warteliste ist auf der Webseite einsehbar oder konkret im Büro telefonisch unter Tel.: +493051067346 erfragbar. Ansprüche auf einen zeitnäheren Termin sind nicht möglich.

(5) Die Buchung der Leistungen erfolgt telefonisch oder über die Webseite des Vertragspartners, ggf. unter Nutzung des externen Zahlungsdienstleisters Copecart. Die Abwicklung des Zahlungsverkehrs unterliegt in diesem Fall den AGB von Copecart. Der Kunde wird auf diesen Umstand vor Vertragsschluss hingewiesen.

(6) Alle Fragen, Rechnungsstellung usw. in Bezug auf die Zahlung über Copecart erfolgen mit dem Zahlungsanbieter. Bei Überweisungen und Bankeinzug kann es hier 6 Tage oder länger dauern, bis der Betrag angekommen und der Vertragspartner informiert ist. Jede weitere Kommunikation bezüglich der Angebote des Vertragspartners erfolgt weiterhin zwischen dem Kunden und dem Vertragspartner.

(7) Nach erfolgter Zahlung erhält der Kunde Zugriff auf das Online-Terminbuchungssystem Calendly. Der Termin ist vom Kunden eigenverantwortlich auszuwählen und verbindlich zu buchen. Alternativ kann eine telefonische Terminvereinbarung (unter Tel.: +493051067346 ) erfolgen.

(8) Bei Buchung per Zoom, E-Mail oder telefonisch erfolgt eine schriftliche Terminbestätigung. Wünscht der Kunde eine Rechnung, ist dies ausdrücklich anzugeben.

(9) Die Buchung einer "Soul Healing Session" bedarf der vorherigen individuellen Absprache mit dem Vertragspartner. Es handelt sich um eine tiefgreifende spirituelle Coaching Methode ohne Heilanwendung im medizinischen Sinne. Sie erhebt daher weder Heilanspruch noch Erfolgsgarantien.

(10) Ein Termin verfällt ersatzlos, wenn keine Zahlung bis 24 Stunden vor dem Termin eingeht oder der Termin ohne triftigen Grund nicht mindestens 24 Stunden im Voraus abgesagt wird. In diesem Fall behält sich der Vertragspartner das Recht vor, Schadensersatz geltend zu machen.

(11) Der Kunde entscheidet sich freiwillig und eigenverantwortlich für die Teilnahme an der Beratung. Er erhält eine beratende Dienstleistung ohne Garantieversprechen und hat keine Ansprüche auf Reklamation, Schadensersatz oder Rückgabe. Alle aus der Beratung resultierenden Maßnahmen erfolgen auf eigene Verantwortung des Kunden. Eine Haftung für Folgeschäden jeglicher Art wird ausgeschlossen.

(12) Der Kunde ist für seine physische und psychische Gesundheit vor, während und nach der Beratung selbst verantwortlich. Bestehende psychische Erkrankungen sind dem Vertragspartner vorab mitzuteilen. Dieser behält sich in solchen Fällen die Ablehnung oder den Abbruch der Beratung vor.

(13) Die Beratung kann über folgende Kommunikationswege erfolgen: - per Videokonferenz (z. B. Zoom), - telefonisch (Festnetz Deutschland), - vor Ort in der Praxis des Vertragspartners.

Ist die Beratung via Calendly gebucht, bekommt der Kunde automatisch den Zugangslink für das Internet-Meeting via Zoom zugesendet und ist aufgefordert diesen zu seinem Termin selbstständig aufzurufen.

Eine telefonische Durchführung von "Soul Healing Sessions" ist ausgeschlossen.

## **7. Besondere Bestimmungen für Online-Programme, Kurse und Veranstaltungen**

(1) Die vom Vertragspartner angebotenen Online-Programme, Ausbildungen, Kurse, Gruppensitzungen, Webinare und Live-Events stellen Dienstleistungen zur persönlichen Weiterentwicklung dar. Sie enthalten keine medizinischen, heilkundlichen oder therapeutischen Bestandteile.

(2) Die Buchung erfolgt entweder direkt über die Website oder nach individueller Absprache mit dem Vertragspartner. In beiden Fällen ist eine vollständige Zahlung vor Teilnahme erforderlich. Alternativ kann bei ausdrücklicher Vereinbarung eine Ratenzahlung per Lastschrift erfolgen.

(3) Bei Buchung über die Website erfolgt die Zahlungsabwicklung durch den Drittanbieter Copecart. Die AGB dieses Zahlungsanbieters sind vom Kunden zur Kenntnis zu nehmen und gelten ergänzend.

(4) Die Teilnahmeberechtigung entsteht erst nach vollständigem Zahlungseingang beim Vertragspartner bzw. mit der ersten Zahlung bei vereinbarter Ratenzahlung. Der Kunde erhält hierüber eine schriftliche Bestätigung.

(5) Wird die Veranstaltungsgebühr nicht oder nicht vollständig bis zum vereinbarten Termin entrichtet, verfällt ein zugesicherter Teilnahmeplatz. Der Vertragspartner kann in diesem Fall bis zu 20% der vereinbarten Vergütung als pauschalierten Aufwendungsersatz einbehalten.

(6) Erklärt der Kunde seine Nichtteilnahme vor Veranstaltungsbeginn schriftlich, so kann er nach Wahl - in eine gleichwertige Folgeveranstaltung wechseln oder - eine Rückerstattung von 80 % der bereits gezahlten Veranstaltungsgebühr verlangen.

(7) Die Umbuchung auf eine andere Veranstaltung ist nur einmalig möglich. Bei zwischenzeitlich erhöhten Veranstaltungskosten ist die Differenz auszugleichen.

(8) Die Erklärung einer Nichtteilnahme an einzelnen Veranstaltungsteilen innerhalb eines Online-Programms ist ausgeschlossen.

(9) Der Vertragspartner behält sich vor, Veranstaltungen bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen triftigen Gründen zusammenzulegen, zu verschieben oder abzusagen. Bei Absage kann der Kunde wahlweise auf eine gleichwertige Veranstaltung umbuchen oder den Rücktritt schriftlich und unter Angabe einer gültigen Bankverbindung erklären. In diesem Fall wird die gezahlte Vergütung unverzinst erstattet.

(10) Bei teilweisem Ausfall einzelner Einheiten erfolgt ein zeitnäher Ersatztermin. Ist dies nicht möglich, kann der Kunde auch in diesem Fall nach seiner Wahl in eine andere Veranstaltung mit gleichem Umfang und Inhalt an einem Folgetermin überwechseln oder um eine anteilige Erstattung des nicht in Anspruch genommenen Veranstaltungsteils bitten. Weitergehende Ansprüche darüber hinaus, insbesondere Ansprüche auf Rückerstattung bereits durchgeföhrter Veranstaltungsstunden bzw. Schadenersatzansprüche, bestehen nicht.

(11) Nach Beginn eines Programms ist eine Kündigung oder ein Rücktritt ausgeschlossen, da der Kunde mit Beginn der Teilnahme Zugang zu den umfassenden Programm-Inhalten erhält. Dies gilt unabhängig von der tatsächlichen Nutzung. Etwaige Ansprüche, insbesondere Ansprüche auf Rückerstattung bzw. Schadenersatzansprüche, kann der Kunde in diesem Fall nicht geltend machen.

(12) Der Vertragspartner behält sich vor, Teilnehmer aus wichtigem Grund vom Programm auszuschließen (z. B. bei gesundheitlichen Risiken und Störungen für sich oder andere Teilnehmer). In diesem Fall erfolgt eine anteilige Rückerstattung der Gebühr.

(13) Eine bestehende diagnostizierte psychische Erkrankung ist dem Vertragspartner vorab mitzuteilen. Der Vertragspartner behält sich vor, eine Teilnahme an einem Programm, falls erforderlich abzulehnen oder abzubrechen.

(14) Die erstellten Inhalte der Online-Programme sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur für den Eigengebrauch heruntergeladen, und nicht weitergegeben oder veröffentlicht werden.

## **8. Ausschluss von Therapie- und Heilversprechen**

(1) Weder die Beratungen- und Einzelcoachings noch die Programme des Vertragspartners sind Ersatz für Therapie oder medizinische Behandlung. Es sind keine heilkundlichen Tätigkeiten.

- (2) Alle Angebote, die im Rahmen dieser Vereinbarung angeboten werden, sind keine therapeutischen Maßnahmen und ersetzen keine medizinische, psychologische oder psychotherapeutische Behandlung. Sie dienen ausschließlich der persönlichen Weiterentwicklung und richten sich an Menschen, die ihre Ziele und Potenziale besser erkennen und nutzen möchten.
- (3) Bei psychischer Erkrankung oder anderen gesundheitlichen Problemen setzt der Vertragspartner voraus, dass der Kunde sich eigenverantwortlich an einen Arzt, Psychologen oder Psychotherapeuten wendet.
- (4) Der Kunde entscheidet sich eigenverantwortlich und auf eigene Gefahr für die Angebote des Vertragspartners. Der Kunde ist für seine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Beratung/ des Coachings / des Online-Programms / seiner Teilnahme im Mitgliederbereich u.s.w. als auch in der Phase zwischen und nach den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich.
- (5) Sämtliche Maßnahmen, die der Kunde möglicherweise aufgrund der Angebote des Vertragspartners durchführt, liegen in seinem eigenen Verantwortungsbereich. Für Schäden oder Folgeschäden, gleich welcher Art, wird keine Haftung übernommen.

## **9. Versandprodukte und digitale Inhalte**

- (1) Für physische Produkte wie Bücher und CDs sowie digitale Produkte wie MP3s gilt: Die Bestellung erfolgt über die Website des Vertragspartners bzw. über den externen Zahlungsdienstleister Copecart. Es gelten ergänzend die AGB von Copecart.
- (2) Nach vollständigem Zahlungseingang wird: - bei physischen Produkten der Versand innerhalb von 14 Werktagen (innerhalb Deutschlands) vorgenommen, - bei digitalen Produkten ein Sofortdownload bereitgestellt oder per E-Mail versendet.
- (3) Ein Widerrufsrecht besteht bei digitalen Inhalten nur, solange der Kunde dem sofortigen Download nicht zugestimmt hat. Mit dem Kauf eines digitalen Produktes erwirbt der Kunde jedoch den sofortigen Download/ Zugriff auf das Produkt. Daher verzichtet der Kunde beim Kauf eines digitalen Produktes auf das 14-tägige Widerrufsrecht und stimmt damit zu, dass mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird.
- (4) Der Vertragspartner übernimmt keine Haftung für technische Störungen beim Herunterladen, sofern diese nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind.
- (5) Der Versand erfolgt an die vom Kunden angegebene Adresse. Der Kunde ist verpflichtet, eine korrekte Lieferadresse anzugeben. Bei Rücksendungen aufgrund falscher Adressangaben trägt der Kunde die zusätzlichen Versandkosten.
- (6) Eigentumsvorbehalt: Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Vertragspartners.
- (7) Bei beschädigter Ware oder falscher Lieferung ist der Kunde verpflichtet, den Vertragspartner binnen sieben Werktagen nach Erhalt zu informieren.

## **10. Verschwiegenheit und Vertraulichkeit**

- (1) Der Kunde verpflichtet sich, sämtliche vertrauliche Informationen, die ihm im Zusammenhang mit der Durchführung des Vertrags zur Kenntnis gelangen, insbesondere Geschäftsgeheimnisse des Vertragspartners sowie persönliche oder sensible Informationen anderer Teilnehmer, streng vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. (2) Teilnehmer von Gruppenformaten (wie Ausbildungen, Programmen, Kursen oder Gruppen-Calls) verpflichten sich also, persönliche Informationen, die andere Teilnehmer im Rahmen des geschützten Raums teilen, vertraulich zu behandeln und nicht nach außen zu teilen.
- (3) Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit besteht auch über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.
- (4) Aufzeichnungen (z. B. Videos, Audios, Transkripte), die im Rahmen der Leistungserbringung erstellt und durch den Vertragspartner zur Verfügung gestellt werden, sind ausschließlich für die persönliche Nutzung der Teilnehmer bestimmt. Eine Weitergabe an Dritte oder öffentliche Verbreitung ist unzulässig.

## **11. Datenschutz und Einwilligung zur Aufzeichnung**

- (1) Der Vertragspartner verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Nähere Informationen sind in der Datenschutzerklärung unter

<https://www.nadjaberger.de/datenschutz> einsehbar.

(2) Im Rahmen von Online-Programmen, Coachings oder Gruppenveranstaltungen können Audio-, Video- oder Textaufzeichnungen erstellt werden. Diese werden ausschließlich den Teilnehmern des jeweiligen Programms über eine geschützte Plattform zugänglich gemacht.

(3) Der Kunde erklärt sich mit Vertragsschluss damit einverstanden, dass seine Beiträge (z. B. im Chat oder per Video und Mikrofon) Teil der Aufzeichnung sein können. Eine Verwendung über den genannten Zweck hinaus (z. B. für Werbung oder öffentlich zugängliche Kanäle) erfolgt nur nach ausdrücklicher Zustimmung.

(4) Der Kunde kann seine Zustimmung zur Nutzung der Aufzeichnungen jederzeit widerrufen, wobei der Widerruf keine Auswirkungen auf die bereits verarbeiteten Daten hat. In diesem Fall entfällt die Möglichkeit zur aktiven Teilnahme an den Live-Sitzungen. Aufzeichnungen stehen ihm im Anschluss dennoch zur Verfügung.

(5) Die erstellten Aufzeichnungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht heruntergeladen, weitergegeben oder veröffentlicht werden. Sie dienen ausschließlich der internen Verwendung durch die Teilnehmer des jeweiligen Formats.

(6) Der Kunde verpflichtet sich, Zugangsdaten zu Plattformen oder geschützten Bereichen nicht an Dritte weiterzugeben und die Inhalte ausschließlich zum persönlichen Gebrauch zu nutzen.

## **12. Zustimmung zur Veröffentlichung von Feedback**

(1) Der Vertragspartner kann im Rahmen der Veranstaltungen oder Coachings freiwillig abgegebene Rückmeldungen der Teilnehmer (z. B. in Live-Calls, Chats oder per E-Mail) auf seinen Online-Präsenzen oder Social-Media-Kanälen (z. B. Website, Instagram, YouTube) veröffentlichen.

(2) Dies gilt nur, wenn der Teilnehmer zuvor ausdrücklich auf Anfrage zugestimmt hat oder das Feedback freiwillig zur Veröffentlichung bestimmt hat (z. B. bei Video-/Textfeedback).

(3) Diese Zustimmung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Im Falle eines Widerspruchs wird die entsprechende Rückmeldung entfernt, soweit dies technisch möglich und zumutbar ist.

Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Veröffentlichung.

(4) Es erfolgt keine Vergütung oder anderweitige Gegenleistung für die Bereitstellung von Feedback zur Veröffentlichung.

(5) Mit der Zustimmung erklärt der Teilnehmer, dass er keine Rechte Dritter verletzt und zur Weitergabe des Feedbacks berechtigt ist.

## **13. Haftungsausschluss**

(1) Der Vertragspartner übernimmt keine Haftung für Entscheidungen oder Handlungen des Kunden. Alle Handlungen und Entscheidungen, die der Kunde trifft, erfolgen auf eigene Verantwortung.

(2) Der Vertragspartner übernimmt keine Haftung für die Erreichung subjektiver Ziele des Kunden, da die Anwendung der vermittelten Inhalte in dessen eigener Verantwortung liegt.

(3) Die Teilnahme an Coaching, Programmen, Veranstaltungen oder dem Konsum digitaler Produkte erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr.

(4) Die Vertragsleistung stellt keine medizinische, psychologische oder rechtliche Beratung dar und ersetzt keine Therapie oder ärztliche Behandlung.

(5) Der Kunde bestätigt, dass er körperlich und psychisch in der Lage ist, an den vereinbarten Leistungen teilzunehmen. Besteht Zweifel, verpflichtet sich der Kunde, ärztlichen oder therapeutischen Rat einzuholen.

(6) Bei Online-Veranstaltungen liegt die Verantwortung für die technische Funktionsfähigkeit (z. B. Internetverbindung, Software) auf Seiten des Kunden. Der Vertragspartner haftet nicht für Zugangsprobleme, sofern diese nicht auf ein Verschulden seinerseits zurückzuführen sind.

(7) Der Vertragspartner haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen. Eine weitergehende Haftung – insbesondere für mittelbare Schäden oder entgangenen Gewinn – ist ausgeschlossen.

(8) Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beschränkt sich die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

(9) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

## **14. Widerrufsrecht und Verbraucherinformationen**

- (1) Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Der Kunde kann den Vertrag binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen, sofern keine Ausnahme gemäß Absatz 3 besteht.
- (2) Die Frist beginnt mit dem Tag des Vertragsschlusses. Zur Wahrung der Frist reicht die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Nadja Berger, Fontaneallee 15, 15732 Eichwalde oder per E-Mail an [info@samtstein.de](mailto:info@samtstein.de)
- (3) Das Widerrufsrecht erlischt, wenn: -der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass mit der Leistungserbringung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und - die Leistung vollständig erbracht wurde oder bei digitalen Inhalten der Download bereitgestellt wurde.
- (4) Bei Buchung über Copecart ist der Widerruf an Copecart zu richten. Die gesetzlichen Informationen zum Widerrufsrecht werden im Rahmen des Buchungsprozesses angezeigt.
- (5) Während laufender Programme mit Sofortzugang zu sämtlichen Inhalten besteht kein Widerrufsrecht mehr, sobald der Zugang freigeschaltet wurde und der Kunde dem Beginn vor Ablauf der Widerrufsfrist ausdrücklich zugestimmt hat.
- (6) Ein Muster-Widerrufsformular ist auf der Webseite des Vertragspartners verfügbar.

## **15. Schlussbestimmungen**

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Sofern gesetzlich zulässig, ist Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten der Sitz des Vertragspartners.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt diejenige wirksame und durchführbare Regelung als vereinbart, deren Wirkungen der Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.
- (4) Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform oder Textform (z. B. E-Mail). Dies gilt auch für die Änderung dieses Formerefordernisses.
- (5) Der Vertragspartner ist berechtigt, diese AGB zu ändern, soweit dies zur Anpassung an rechtliche oder wirtschaftliche Rahmenbedingungen erforderlich ist. Änderungen werden dem Kunden rechtzeitig mitgeteilt. Der Kunde hat ein Widerspruchsrecht von 14 Tagen. Erfolgt kein Widerspruch, gelten die geänderten AGB als akzeptiert.